

öffentliche N I E D E R S C H R I F T

VERTEILER:

Körperschaft : Stadt Norderstedt	
Gremium : Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr, SZ-04TXOPM	
Sitzung am : 16.01.2003	
Sitzungsort : Sitzungsraum 2	
Sitzungsbeginn : 18:30	Sitzungsende : 21:15

Öffentliche Sitzung

Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r : gez.

Schriftführer/in : gez.

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr
Sitzungsdatum	: 16.01.2003

Sitzungsteilnehmer

Teilnehmer

Krogmann, Marlis Verwaltung	18:30 bis 21:15
Unger, Ellen Seevaldt, Wolfgang Teilnehmer	18:30 bis 21:15 18:30 bis 21:15
Schlegelmilch Verwaltung	18:30 bis 21:15 vom Planungsbüro Baumgart Pahl-Weber
Schnitzendöbel, Oliver Rimka, Christine Teilnehmer	18:30 bis 21:15 18:30 bis 21:15
Krusch Verwaltung	19:45 bis 21:15 von der Firma Jungheinrich
Reher, Uwe Teilnehmer	18:30 bis 21:15
Dr. Rosenbach Köncke, Heiner Verwaltung	19:45 bis 21:15 von der Firma Jungheinrich 18:30 bis 21:15 anwesend bis 19:35 Uhr

Kröska, Mario
Hoerauf, Rene
Bosse, Thomas
Teilnehmer

18:30 bis 21:15

18:30 bis 21:15

18:30 bis 21:15

Fiedler

18:30 bis 21:15 von der
Entwicklungsgesellschaft Norderstedt

Entschuldigt fehlten
sonstige

Steffen, Hans-Uwe

18:30 bis 21:15

Sonstige Teilnehmer

4

VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr
Sitzungsdatum	: 16.01.2003

Öffentliche Sitzung

**TOP 1 :
Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :
Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

**TOP 3 : B02/0672
Städtebaulicher Rahmenplan Friedrichsgabe-Nord a) Grundsatzbeschluss zur
Erweiterung der Wohnbauflächen**

**TOP 4 : B02/0673.1
Ausbau des Knotenpunktes K 113/Beim Umspannwerk**

**TOP 5 :
Einwohnerfragestunde - wird als erster Tagesordnungspunkt nach 19:00 Uhr aufgerufen**

**TOP 6 : B02/0671
Widmung von Gemeindestraßen**

**TOP 7 :
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 7.1 M02/0676
:
Verlängerung Oadby-and-Wigston-Straße, hier: Anfrage aus dem Ausschuss für
Planung, Bau und Verkehr am 21.11.2002**

**TOP 7.2 M03/0014
:
Neugestaltung ZOB-Garstedt, hier: Anfrage aus dem Ausschuss für Planung, Bau und
Verkehr am 19.12.2002**

**TOP 7.3
:
Anfrage von Frau Slevogt zum Ärztehaus wg. Zuwegung, Parken, Drucköffner und
Öffnungszeiten**

TOP 7.4

:
Frau Hahn zum Aufstellen von Halteverbotsschildern in der Harckesheyde.

TOP 7.5

:
Frau Hahn zum Konzept zur Straßenreinigung

TOP 7.6

:
Herr Röske zum Ausbau der Pellwormstraße

TOP 7.7

:
Frau Pfeiler zum Verkehrsfluß im Lütjenmoor

TOP 7.8

:
Frau Pfeiler zur Verbindlichkeit von Aussagen der Verwaltung

TOP 7.9

:
Frau Hahn zur Umbenennung des Grünzuges im Bereich der Straße In der Großen Heide in Astrid-Lindgren-Park

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 8 :
Besprechungspunkt Gewerbegebiet Lawaetzstraße

TOP 9 :
Berichte und Anfragen - nicht öffentlich

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr
Sitzungsdatum	: 16.01.2003

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlußfähigkeit mit 11 Mitgliedern fest.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

Es werden keine Anträge zur Änderung der Tagesordnung gestellt.

Abstimmungsergebnis zur Tagesordnung:

11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, einstimmig beschlossen.

TOP 3: B02/0672 Städtebaulicher Rahmenplan Friedrichsgabe-Nord a) Grundsatzbeschluss zur Erweiterung der Wohnbauflächen

Frau Rimka erläutert die Vorlage.

- a) Eine Erweiterung der Wohnbauflächen für das Rahmenplangebiet Friedrichsgabe-Nord und die damit verbundene Reduzierung der Gewerbeflächen wird angestrebt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den städtebaulichen Rahmenplan und dazugehörigen Grünordnungsplan auf der Grundlage der Anlage 2 zu überarbeiten bzw. weiterzuentwickeln.

Der Ausschuss geht davon aus, dass die weitere Untersuchung der Altablagerungen und Altstandorte im weiteren Verfahren zum Rahmenplan bzw. in dem anschließenden Bebauungsplanverfahren erfolgt.

Auf Grund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und von der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Die Vorlage wurde mit 11 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 4: B02/0673.1
Ausbau des Knotenpunktes K 113/Beim Umspannwerk

Frau Unger stellt die Planung vor.

Der Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr stimmt dem vorgestellten Ausbau des Knotenpunktes K 113 / Beim Umspannwerk grundsätzlich zu.

Die Verwaltung wird gebeten, die Planung weiter voranzutreiben.

Der Ausschuss wünscht einvernehmlich, dass die Kämmerei bei den zur Verfügung gestellten Mitteln für den Bau der K 113 die Haushaltsreste aus Vorjahren prüft und das Ergebnis dem Ausschuss mitteilt.

Herr Lange fragt nach dem Ergebnis der vor ca. 1 1/2 Jahren vom Hauptausschuss beschlossenen Prüfung bzgl. einer Kreisellösung am Knoten Ulzburger Straße / K 113 durch den Kreis. Der Ausschuss erwartet dazu einvernehmlich schnellstmöglich einen Bericht der Verwaltung.

Auf Grund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und von der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Die Vorlage wurde mit 11 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 5:
Einwohnerfragestunde - wird als erster Tagesordnungspunkt nach 19:00 Uhr aufgerufen

Herr Bernhard Luther, Deichgrafenweg 15, 22846 Norderstedt, fragt, ob es möglich sei, die Verkehrsanbindung des geplanten Gewerbegebietes Friedrichsgabe-Nord westlich der Quickborner Straße über Quickborner Gebiet sicherzustellen.

Herr Bosse antwortet direkt.

TOP 6: B02/0671

Widmung von Gemeindestraßen

Gemäß § 6 Abs. 1 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Schleswig-Holstein (StrWG) in der Fassung vom 02.04.1996 (GVOBl. Schl.-H. 1996, Seite 413), geändert durch das Haushaltsbegleitgesetz 1998 (Art. 2) vom 23.01.1998 (GVOBl. Schl.-H. 1998, Seite 37) werden folgende Straßen und Wege der Stadt Norderstedt dem öffentlichen Verkehr gewidmet:

1. als Gemeindestraße im Sinne von § 3 Abs. 1 Ziff. 3. a) StrWG (Ortsstraßen)

<u>Straßenbezeichnung</u>	<u>Flur</u>	<u>Gemarkung</u>	<u>Flurstücke</u>
Elisabeth-Schwarzhaupt-Kamp	07	Garstedt	20/69, 19/100
Friedrichsgaber Weg (Stichweg zu den Parkplätzen und Garagen der Gebäude Friedrichsgaber Weg 441-445 und 447-451)	05	Friedrichsgabe	136/125 teilweise
Moorweg (Restfläche im Bereich des zuk. Stadtparks)	05	Harksheide	42/153, 42/156
Niendorfer Straße (Stichstraße zu den Gewerbegrundstücken im Bereich des Bebauungsplanes 155)	04	Garstedt	41/19, 41/64

2. als sonstige öffentliche Straße, und zwar als beschränkt öffentliche Straße im Sinne von § 3 Abs. 1 Ziff. 4. b) StrWG

<u>Straßenbezeichnung</u>	<u>Flur</u>	<u>Gemarkung</u>	<u>Flurstücke</u>
Am Knick (Fußwegverbindung nach Osten zur Grünfläche, befahrbar für die Nutzer der Tiefgarage des Grundstückes Kohfurth 38a-38f)	11	Garstedt	83/16

Am Schulwald (Fuß- und Radwegverbindung zwischen Am Schulwald und Cordt-Buck-Weg als Zuwegung zur Schule, eingeschränkt befahrbar von der Straße Am Schulwald aus auf ca. 30 m durch die Anlieger Haus-Nr. 13, 15 und 17)	05	Harksheide	71/68, 71/69, 98/4
Billeweg (Fußwegverbindung vom Billeweg bis Poppenbütteler Straße, eingeschränkt befahrbar ab Poppenbütteler Straße auf einer Länge von ca. 30 m zur Müllentsorgung des Einkaufszentrums Immenhof)	12	Glashütte	104/58 teilweise, 114/84
Cordt-Buck-Weg (Fuß- und Radwegverbindung zwischen Cordt-Buck-Weg und Ulzburger Straße)	05	Harksheide	71/66
Elisabeth-Schwarzhaupt-Kamp (Fuß- und Radwegverbindung zur Rosa-Luxemburg-Straße)	07	Garstedt	19/99
Friedrichsgaber Weg (Fußweg zwischen Friedrichsgaber Weg und Syltkuhlen vor den Gebäuden Friedrichsgaber Weg 453-461)	05	Friedrichsgabe	136/104, 136/107, 136/109
Friedrichsgaber Weg (Fußweg rückwärtig der Grundstücke Friedrichsgaber Weg 441-445 und 447-451 mit Verbindung zu den Straßen von-Helmholtz-Stieg, Röntgengang und Sauerbruchring)	05	Friedrichsgabe	136/59 teilweise, 136/125 teilweise
Glashütter Damm (Fußweg vom Glashütter Damm nach Norden zu den Haus-Nr. 193a - 199 und Richtung Störkamp)	12	Glashütte	114/37, 114/86, 114/90
Jägerlauf (Fußwegverbindung zwischen Jägerlauf und Billeweg)	12	Glashütte	104/2

Auf Grund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und von der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Der Ausschuss wünscht einvernehmlich von der Verwaltung einen Bericht, ob für die Stichstraße zu den Gewerbegrundstücken im Bereich des Bebauungsplanes 155 an der Niendorfer Straße Kosten für die Stadt angefallen sind.

Die Vorlage wurde mit 11 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen.

**TOP 7:
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 7.1: M02/0676
Verlängerung Oadby-and-Wigston-Straße, hier: Anfrage aus dem Ausschuss für
Planung, Bau und Verkehr am 21.11.2002**

Herr Seevaldt gibt für das Amt 60 den folgenden Bericht.

In der Sitzung des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr am 21.11.2002 stellte Frau Erika Adomat im Namen der Interessengemeinschaft Harckesheye in der Einwohnerfragestunde persönlich Anfragen zur Beschlussfassung des Ausbaues zur Verlängerung Oadby-and-Wigsten-Straße. Diese Fragen wurden schriftlich beantwortet und werden der Niederschrift in der Anlage beigelegt.

**TOP 7.2: M03/0014
Neugestaltung ZOB-Garstedt, hier: Anfrage aus dem Ausschuss für Planung, Bau und
Verkehr am 19.12.2002**

Herr Bosse gibt für das Amt 60 den folgenden Bericht.

Im Zuge der Beratung und Beschlussfassung zum funktionalen Planungskonzept des ZOB-Garstedt wollte Frau Hahn wissen, ob nach der LBO (Landesbauordnung) eine Regelung über die Anzahl von Fahrradabstellplätzen vorgesehen ist.

Herr Bosse beantwortet diese Frage dahingehend, dass die Landesbauordnung hierzu lediglich eine Regelung enthält, dass Abstellanlagen in ausreichender Größe und in geeigneter Beschaffenheit herzustellen sind. Anzahl und Größe richten sich nach Anzahl der vorhandenen und zu erwartenden ständigen Fahrradbenutzer/-Innen.

**TOP 7.3:
Anfrage von Frau Slevogt zum Ärztehaus wg. Zuwegung, Parken, Drucköffner und
Öffnungszeiten**

Frau Slevogt stellt die folgenden Fragen:

1. In wie weit ist die behindertengerechte Zuwegung und der Krankentransport am Ärztehaus nunmehr abgesichert ? Liegt ein vertraglich abgesichertes Einverständnis der Eigentümer / Investoren vor ?
2. Welche Möglichkeiten gibt es, Kranken- und Notarzwagen, Transportfahrzeuge von Altenheimen bzw. betreutes Wohnen durch Sondernutzungsgenehmigungen auf den Freiflächen hinter der Schranke Schumanstraße das Parken zu ermöglichen ?
3. Besteht Einvernehmen mit dem Eigentümer / Investor bezüglich der elektrischen Drucköffner an den Brandschutz- und den dahinterliegenden Türen und eine Änderung der Öffnungszeiten ?

**TOP 7.4:
Frau Hahn zum Aufstellen von Halteverbotsschildern in der Harckesheyde.**

Frau Hahn bedankt sich im Namen der SPD-Fraktion bei der Verwaltung für das Aufstellen der Halteverbotsschilder in der Harckesheyde.

**TOP 7.5:
Frau Hahn zum Konzept zur Straßenreinigung**

Frau Hahn bezieht sich auf das der Niederschrift des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr vom 19.12.2002 beigefügte Konzept zur Straßenreinigung.

Frau Hahn bittet bei der weiteren Behandlung im Ausschuss auch die Themen Vergabeanforderungen und Preisvergleiche mit anderen Anbietern zu behandeln.

Herr Bosse antwortet direkt. Es soll ein Vergleich Fremdvergabe / Reinigung durch die Stadt durchgeführt werden.

**TOP 7.6:
Herr Röske zum Ausbau der Pellwormstraße**

Herr Roeske stellt die folgende Frage:

Ist geplant, die Pellwormstraße zweispurig weiter zuzubauen bis zum Friedrichsgaber Weg ?
Wenn ja, was sind die Gründe dafür?

Herr Bosse antwortet direkt.

TOP 7.7:

Frau Pfeiler zum Verkehrsfluß im Lütjenmoor

Frau Pfeiler stellt die folgende Frage:

Besteht die Möglichkeit im Lütjenmoor Halteverbotsschilder aufzustellen, da die Autos die Straße wie im Friedrichsgaber Weg zu parken ?

TOP 7.8:

Frau Pfeiler zur Verbindlichkeit von Aussagen der Verwaltung

Frau Pfeiler fragt, wann ein Bürger / eine Bürgerin sich auf eine Aussage der Verwaltung verlassen kann.

Herr Bosse antwortet direkt.

TOP 7.9:

Frau Hahn zur Umbenennung des Grünzuges im Bereich der Straße In der Großen Heide in Astrid-Lindgren-Park

Frau Hahn fragt, wann der Grünzug im Bereich der Straße In der Großen Heide in Astrid-Lindgren-Park umbenannt wird.

Herr Bosse antwortet direkt. Im April / Mai 2003 soll der Grünzug im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung umbenannt werden.

Herr Köncke verläßt um 19:35 Uhr die Sitzung.

Sitzungsunterbrechung von 19:35 Uhr bis 19:45 Uhr.

